

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

13.11.1887



200

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 13. November 1887.

IV. Quartal. **124.** Abonnements-Vorstellung.**Der Waffenschmied.**

Römische Oper in drei Akten. Musik von Albert Lortzing.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Speigler.
Marie, seine Tochter	Frau Harlacher.
Graf von Liebenau, Ritter	Herr Hauser.
Georg, sein Knappe	Herr Rosenberg.
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Kürner.
Irmentraut, Stadinger's Base	Fräulein Wabel.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager	Herr Ludwig.
Ein Gefelle	Herr Bösch.

Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Knappen. Ritterfrauen.
Bagen. Herolde. Reifige. Volk.

Der Tanz im zweiten Akt ist von Herrn Balletmeister Beauval arrangirt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: neun Uhr.Kasse: **Eröffnung: 5** Uhr.**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.****Preise der Plätze (für Sonntage):**

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrstie . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.Dienstag, den 15. November, IV. Quartal, **125.** Abonnements-Vorstellung.**Iphigenia in Aulis.** Große Oper mit Ballet in drei Akten. Musik von Ritter von Gluck; nach Rich. Wagner's Bearbeitung.**Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:**

nach Durlach u. Pforzheim: 10 ¹⁵	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Ettlingen Stadt, Kastatt, Baden 10 ⁵⁵	
nach Durlach, Bruchsal, Seidelberg 9 ²⁵	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart 12 ⁰²	
nach Durlach Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	